



# Grube Lauchhammer III (Marie-Anne III)

Schlagwörter: Tagebau

Fachsicht(en): Denkmalpflege Gemeinde(n): Lauchhammer Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz

Bundesland: Brandenburg



Die Tagebaufläche bildete ab 1921 das dritte Baufeld des 1911 bergbehördlich angemeldeten Tagebaus Marie-Anne. Davor, von 1897 bis 1921, war der Bereich als Grube Lauchhammer III in Betrieb und gehörte zum Lauchhammerwerk. Die hier gewonnene Kohle wurde bis 1921 für das Eisenwerk in Lauchhammer verwendet.

### Datierung:

Abbau: 1921-26

• Abbau: 1987-1921

## Quellen/Literaturangaben:

 Sperling, Dieter: Niederlausitzer Braunkohlenbergbau im 19. Jahrhundert. Findbuch Niederlausitzer Braunkohlengruben und bergrechtlicher Verleihungen, in: Förderverein Kulturlandschaft Niederlausitz e.V. (Hg.): Beiträge zur Geschichte des Bergbaus in der Niederlausitz, Bd. 5, Cottbus 2005,S.175 und. S.179

**BKM-Nummer:** 32002569

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

#### Grube Lauchhammer III (Marie-Anne III)

Schlagwörter: Tagebau

Ort: Kleinleipisch | Lauchhammer Fachsicht(en): Denkmalpflege Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 30 27,52 N: 13° 45 3,55 O / 51,50764°N: 13,75099°O

Koordinate UTM: 33.413.318,55 m: 5.707.018,84 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.413.420,03 m: 5.708.857,16 m

#### Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** "Grube Lauchhammer III (Marie-Anne III)". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002569 (Abgerufen: 8. Dezember 2025)

#### Copyright © LVR









